

Protokoll der **AStA-**
Sitzung vom 05.10.2018

Anwesende Mitglieder: Gender, PR, Presse, Umwelt, Vorstand(x3)„, Stura-Präsidium

*Gäst*innen: K.K., Y.A., I.K.*

Mit 7 Mitgliedern beschlussfähig; Protokoll schreibt Vorstand

Tagesordnung

TOP 0: Formalia

TOP 1: Rundlauf

1) Berichte

TOP 2: Raumanträge

a. Regelmäßige Raumanträge

b. Nicht regelmäßige Raumanträge

TOP 3: Finanzanträge

TOP 4: Planungen und Diskussionen

1) Stellwand

2) Markt der Möglichkeiten

3) Vollversammlung

4) Einführungstage

5) Aufräumen des Hauses

6) Umgang mit Archivunterlagen

TOP 5: Sonstiges

TOP 6: Termine

TOP 0: Formalia

Protokollführung: Vorstand (T.)

Redeleitung: Gender

Sitzungsleitung: Vorstand (M.)

Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung: 2 kleinen Änderungen (BC15 in BC50; Abstimmung fzs Sommercamp Betrag)

Abstimmung: 7/0/0 → angenommen

Anmerkungen zur Tagesordnung: -

TOP 1: Rundlauf

1) Berichte

a) Antidiskriminierung

- nicht mehr im Amt

b) Außen

- Nicht besetzt

c) Datenschutz

- nicht mehr im Amt

d) Erasmus und ausländische Studierende

- Nicht besetzt

e) Finanzstelle

- Nicht anwesend

f) Gegen Antisemitismus

- nicht mehr im Amt

g) Gegen Faschismus

- nicht mehr im Amt

h) Gender

- Plant eine "How to Stura"-Veranstaltung für Frauen*

i) Hochschulpolitik (HoPo)

- nichts neues

j) Internationale Studierende

- Nicht besetzt

k) Kommunikation und Wissenssicherung

- Nicht besetzt

l) Kultur

- nicht mehr im Amt

m) Lehramt

- nicht mehr im Amt

n) Politische Bildung

- nicht mehr im Amt

o) PR

- Nichts neues

p) Presse

- Montag kommt die Basic

- kann uns jemand unterstützen mit dem Verteilen?
- geht vor allem auch darum, dass der Kalender mit eingelegt werden muss in die Basic
- Montagabend 12 Uhr Flyer einlegen im Konf1

q) Regenbogen

- nicht mehr im Amt

r) Sozial

- nicht mehr im Amt

s) Studieren mit familiären Verpflichtungen (SfV)

- nicht mehr im Amt

t) Studieren ohne Hürden (SoH)

- nicht mehr im Amt

u) Tierrechte

- Nicht besetzt

v) Umwelt

- sind am 11.10. bei der Auftaktveranstaltung fürs Service Learning dabei
- sonst nichts neues

w) Vorstand

- Einarbeitung läuft
- ZfS: scheinbar haben die Mitarbeitenden durchgesetzt, dass mindest TM bei 5 bleibt und nicht auf 12 geht (vlt wegen Arbeitsgericht)
 - Termin 23.10.2018 um 18:00 Uhr im Herderbau
- UB-Nachtschließung: Wollen demnächst den Stura fragen, da für uns eine Positionierung des Sturas hilfreich wäre. Desweiteren würde uns auch die Meinungen/Positionen im AStA dazu interessieren. Kontakt mit einer Gruppe aus der Jura welche sich gegen die Nachtschließung ausspricht wurde aufgenommen, aber es sieht so aus, als ob diese keine größere Mobilisierung erreichen wird.
 - Auch im letzten Semester konnte keine Mobilisierung bezüglich des Themas erreicht werden.
 - Kritik im AStA daran, dass der Protest viel zu spät kommt. Vorschlag eine Pressemitteilung oder ein kurzes Statement zu veröffentlichen. (siehe Werbeslogans der Uni MDM Rede letztes Jahr)
 - Eine Stellungnahme müsste auch die Landesregierung (Vermögen und Bau) erwähnen
 - Obwohl das Thema zugänglich ist, konnten viele Menschen nicht erreicht werden. Wir sollten unsere Kommunikationswege verbessern (Studiverteiler). Aber auch in der Lokalpresse wurde dazu geschrieben.
 - Studentisches Engagement mangelte hier und in vielen anderen Themen.

- Die Stellungnahme zu den Kürzungsfantasien des Landesrechnungshofs bezüglich der Studierendenwerke wurde veröffentlicht. Wir, die Studierendenwerke und das Rektorat sind der Ansicht, dass der Landesrechnungshof mit diesen Kürzungsfantasien die Realität völlig aus den Augen verloren hat. (Siehe unsere Stellungnahme)
- Jour Fixe mit dem Rektorat:
 - Hochschulsport für Geflüchtete: Ist laut Rektorat und der Unibürokratie aus verschiedensten unglücklichen bürokratischen und steuerrechtlichen Gründen nicht möglich. Als Alternative wurde nur wieder auf das Engagement von Studierenden verwiesen. Schade, dass hier die Uni nicht aktiv nach kreativen Lösungen sucht.
 - UB-Bauprobleme, Fahrradstellplätze, Nachtschließung:
 - Abstruse Rechtsprobleme und Rechtsstreitigkeiten in die das Land verwickelt ist gehen mit den offensichtlichen Baumängeln einher. Problem Fahrradstellplätze vor allem wenn die Straßenbahnlinie fertig ist.
 - Demnächst gibt es am 12 November Uni-Stadtgespräch zu dem wir als Vorstand auch gehen werden. Würden in diesem Gespräch vor allem die Fahrradstellplatzproblematik ansprechen.
 - Rektor hat einen Nutzer*innenbeirat für die UB angeregt. Und überlegungen "Kreative Lösungen" für durch die Nachtschließung sowie mangelnde Arbeitsplätze entstandene Probleme zu finden.
 - Das Thema Schließsystem im Studierendenhaus wurde angesprochen anscheinend wird es 2019 anscheinend ein neues System geben. Die Option früher ein Schließsystem zu bekommen besteht.
 - Weitere kleinere Themen des Jour Fix: Prüfungsberechtigung Mittelbau, Anerkennung/Nichtanerkennung von Attesten eines Arztes seitens der TF.
- Einführungswoche:
 - Werden in vielen Fakultäten die Studivertretung vorstellen
- Probleme beim Rechner der Haushaltsbeauftragten, deshalb Verzögern sich Auszahlungen
- GO-Änderung zum Verfahren für Bewerbungen muss in den StuRa und von der Uni abgesegnet werden (StuRa Go sieht dies vor, Anfang Nov). Keine Genehmigung des Rektorats erforderlich. Der Vorstand kann dies in den Stura einbringen, kann dies aber erst im November tun.

x) Studierendenratspräsidium

- Satzungsänderung vom Juni wurde vom Rektorat abgesegnet.
- Kommenden Dienstag konstituierende Stura-Sitzung Teil I, Wahlen werden im zweiten Teil der konstituierenden Sitzung in der darauffolgenden Sitzung abgehandelt. Bis Montag um 12 Uhr können Bewerbungen eingehen, einige Positionen haben noch keine Bewerbungen erhalten. Sollte es keine Bewerbungen für das Präsidium geben, wird dieses zukünftig an die dienstältesten Mitglieder*innen des Sturas gehen.
- Der Stura-Reader wird im AStA gedruckt.

TOP 2: Raumanträge

a. Regelmäßige Raumanträge

Gruppe: Genderreferat

Raum: Konf2

Tag und Uhrzeit: Mittwochs, 18 - 20 Uhr

Gruppe: Orgagruppe feministischer Jurist*innentag (2)

Raum: konf 1

Tag und Uhrzeit: montags 12 bis 14 Uhr, alle vier Wochen beginnend mit dem 15. Oktober

Gruppe und geplante Veranstaltung: Gruppe ist die Orgagruppe vom feministischen Juristinnen*tag. Der feministische Juristinnen*tag (FJT) ist die wichtigste feministisch-juristische Plattform im deutschsprachigen Raum. Es wird über aktuelle Herausforderungen und Probleme der feministischen Rechtswissenschaft diskutiert und Stellung bezogen. Der FJT findet nächstes Jahr in Freiburg statt. Bei den Treffen plant eine Gruppe von 15-20 Frauen die ganze Veranstaltung.

Abstimmung: 6/0/0 → angenommen

b. Nicht regelmäßige Raumanträge

Gruppe: FS Anglistik

Raum: Konf. 1

Tag und Uhrzeit: Freitag, 12.10.2018, 9 - 14 Uhr

Was: Erstfrühstück

Abstimmung: 7/0/0 → angenommen

Gruppe: Juso-HSG

Raum: Konf. 1

Tag und Uhrzeit: Freitag, 19.10.2018 - ab 19:30 Uhr

Was: Kennenlernen und Vorstellen der HSG

Abstimmung: 7/0/0 → angenommen

Gruppe: akj

Raum: Konf2

Termin: 12.10. 12.00-16.00

Veranstaltung: Ersti-Brunch

Erklärung: der akj Freiburg möchte dieses Jahr gerne wieder den Ersti-Brunch in den Räumen des Konf 1 halten, deswegen wäre es toll, wenn wir am Freitag, den 12.10.2018 ab 12 Uhr mit hoffentlich ganz vielen Erstis den Raum belegen könnten.

Abstimmung: 7/0/0 → angenommen

TOP 3: Finanzanträge

--

TOP 4: Planungen und Diskussionen

1) Stellwand

- KG2, was machen wegen Ombudsperson
- Wäre zusätzliche Arbeit für den Vorstand
- Position könnte ausgeschrieben werden, hatte aber in den letzten Jahren keinen Erfolg
- Könnte das PR-Referat diese Aufgabe übernehmen oder Wissenssicherung und Kommunikation?
- Vorschlag: Zwischen Referaten und Vorstand im AStA auslösen. "Ombudsperson-Hunger-Games"
- Laut Stellwandvergabeordnung wird die Ombudsperson jedes Semester vom AStA nach einer Ausschreibung gewählt werden. Der AStA kann das Wahlverfahren selbst wählen.

2) Markt der Möglichkeiten

- Nächsten Freitag im Dreisamstadion
- wer hilft?
- wie kriegen wir Sachen (Basics, Flyer) hoch?
- Letztes Jahr haben wir den Fahrradanhänger verwendet. Dieser hat jedoch einen Platten. Zudem sollten wir mehr Basics als letztes Jahr mitnehmen.
- Alle Referate sollten Platz an den Tischen haben.
- Bräuchten ein Auto
 - Zwei Autos wären verfügbar
 - Der Vorstand könnte am Donnerstag schon Dinge, Flyer etc. vorbereiten.
 - Um 11.30 könnte man sich am AStA treffen, Dinge vorbereiten und um 12.00 Dinge einladen und zum Dreisamstadion fahren.

3) Vollversammlung

- Termin Mittwoch 12.12 angepeilt
- wahrscheinlich kein Präsidium. Eventuell müssten die Dienstältesten dies übernehmen, in der VV wird aber anfänglich ein eigenes Präsidium für diese VV gewählt. Das geschäftsführende Präs. oder das Stura-Präsidium muss die VV einberufen und organisieren. 4 Wochen zuvor muss mindestens die VV im Stura beantragt werden (November). Das derzeitige Präsidium ist kommissarisch nur bis Mitte Oktober im Amt. Alternativ könnte der AStA die VV mit einer 2/3 Mehrheit einberufen.
- GO-Antrag: Abstimmung zur Einberufung einer Vollversammlung seitens des Präsidiums am 12.12.2018. Formale Gegenrede.
 - Abstimmung per Handzeichen: 7/0/0 → GO-Antrag angenommen

- Abstimmung: Einberufung einer Vollversammlung seitens des Präsidiums für den 12.12.2018.
 - Abstimmung: 7/0/0 → angenommen

4) Einführungstage

- Einführungstage: Ein AK wurde gegründet und trifft sich demnächst. Der AK wird dann dem AStA Dinge berichten. Name: Feta "Freiburger Einführungstage des AStas".

5) Aufräumen des Hauses

- Das Haus ist in Teilen unordentlich. Anfang November könnte man sich treffen, dass es sauber für die Einführungstage wird. Stichtag an Referate und Gruppen setzen, danach ihr Zeug entfernen. Für den MdM könnten auch Flyer mitgenommen werden. Ein konkreter Termin wird im neuen AStA gesucht werden.

6) Umgang mit Archivunterlagen

- Vorschlag: Radikal ausmisten und schreddern
- Als Körperschaft des öffentlichen Rechts Aufbewahrungspflicht für 5 Jahre. Die ersten Unterlagen sind ab nächster Woche nicht mehr aufbewahrungspflichtig. (Protokolle, Anwesenheitslisten, Abstimmungsübersichten ...). Protokolle dürfen nicht vernichtet werden, da ein lebenslanges Einsichtsrecht für jetzige und ehemalige Studierende besteht. Der neue AStA müsste einen Beschluss dazu fassen.
- Vor einiger Zeit gab es den Vorschlag Dinge aufzubewahren und zu archivieren.
- Das Uniarchiv könnte kontaktiert werden. Das zukünftige Referat für Kommunikation und Wissenssicherung könnte auch diese Aufgabe übernehmen.
- Vorschlag ende eines Jahres Ordner gesammelt an das Archiv übergeben
- Thema sollte nochmal im AStA oder Stura beschlossen werden. Aber Dringlichkeit steigt, da Büros zu voll sind.
- Ordner könnten übergangsweise im dritten Stock gelagert werden. Das jetzige Präsidium oder ein AK-"KAJO" könnte sich darum kümmern.

TOP 5: Sonstiges

--

TOP 6: Termine

- Montag 08.10.2018: um 12 Uhr Flyer einfügen
- Dienstag 09.10.2018: Stura und anschließend "majestätischer Empfang"
- Freitag 12.10: Markt der Möglichkeiten
 - 12.00 Dinge einladen (im AStA) und zum Dreisamstadion fahren.
- Freitag 19.10: AStA-Sitzung
- Mittwoch 12.12: Vollversammlung